



Ganz nah dran.

Das Freiwillige Soziale Jahr Kultur



www.lkjnds.de



Das Leben ist voller Möglichkeiten.
Hier ist eine davon.

Du bist zwischen 16 und 26 Jahre alt?
Du hast Lust, praktisch zu arbeiten?
Du möchtest etwas Neues kennenlernen?
Dann ist das FSJ Kultur genau das Richtige für dich!

Im Freiwilligen Sozialen Jahr Kultur engagierst du dich ein Jahr lang in einer kulturellen Einrichtung in Niedersachsen. Das kann zum Beispiel ein Theater, eine Kunstschule oder ein Radiosender in deiner Region sein. Aber auch Jugendzentren, Veranstaltungshäuser oder Museen gehören zu den Einsatzstellen. Du unterstützt in diesem Jahr deine Kolleg*innen bei täglichen Arbeiten. Du kannst schauen, was du gut kannst und welche Aufgaben dir besonders Spaß machen. In verschiedenen Seminaren kannst du viel für dich mitnehmen und kannst dich kreativ ausprobieren. Und du tauschst dich mit anderen Freiwilligen, die auch ein FSJ Kultur machen, aus.

In deinem Freiwilligenjahr kannst du etwas für die Gesellschaft tun und herausfinden, wo es für dich hingehen soll in Sachen Job und Beruf. Finde heraus, was deine Stärken sind und entdecke etwas Neues.

Das kann ich, das will ich,
das mach ich!

Das alles kannst du in deinem FSJ Kultur erleben:

Lisa arbeitet in einem Veranstaltungszentrum und unterstützt ihre Kolleg*innen bei der Organisation von Kinoabenden, Konzerten und Partys. Da sie hier interessante Einblicke in die Veranstaltungstechnik erhält, überlegt sie, nach dem FSJ Kultur eine Ausbildung zur Licht- oder Tontechnikerin zu machen.

Yasin arbeitet in einem Kunstmuseum und hilft beim Aufbau und bei der Durchführung von Ausstellungen. Er hat seine Kolleg*innen lange bei Führungen begleitet. Als eigenes Projekt organisiert er arabisch-sprachige Führungen durch die Ausstellung für Menschen mit Fluchterfahrung.

Max tourt mit einem Spielmobil durch Neubaugebiete und begeistert gemeinsam mit seinen Kolleg*innen Kinder mit Spieleaktionen. Im FSJ Kultur hat er festgestellt, dass er gern mit Kindern arbeitet und informiert sich deshalb, wie man Erzieher wird.

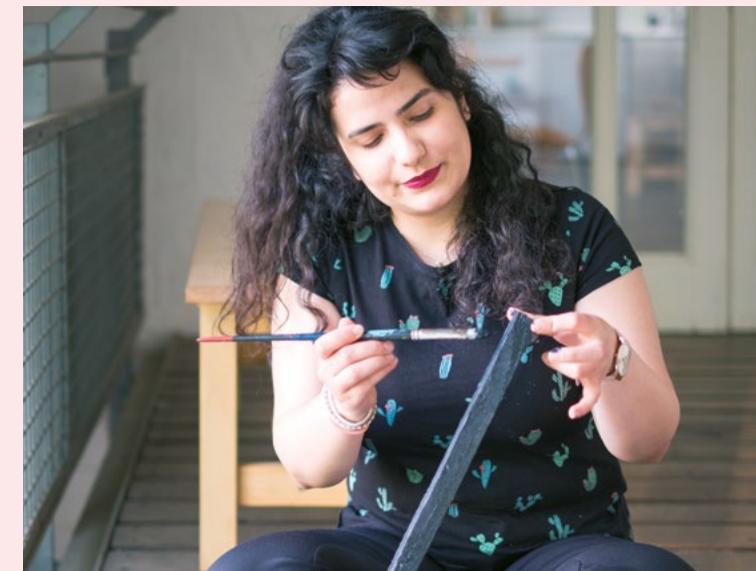
Hanna arbeitet in einer Kunstschule und assistiert bei der Durchführung von Kursen. Als eigenes Projekt hat sie sich einen Malwettbewerb für Grundschulkindern in ihrer Stadt ausgedacht.

Aber auch andere Dinge kannst du im FSJ Kultur erleben.
Was sonst noch möglich ist erfährst du auf
<https://fsjkultur.lkjnds.de/willkommen.html>

Dein FSJ Kultur dauert in der Regel 12 Monate und beginnt jedes Jahr am 1. September.

Das ist für dich drin:

- ✓ Du erhältst mindestens 370 € Taschengeld im Monat.
- ✓ Das Kindergeld wird während deines FSJ Kultur weiterhin gezahlt.
- ✓ Du bist über die Einsatzstelle sozialversichert.
- ✓ Du hast Anspruch auf 25 Urlaubstage.
- ✓ Du nimmst an 25 Seminartagen teil.
- ✓ Du hast eine*n Ansprechpartner*in für alle wichtigen Fragen und Probleme.
- ✓ Am Ende des FSJ Kultur erhältst du ein Zertifikat über dein Engagement und deine erlernten Fähigkeiten und deine persönliche Stärken
- ✓ Dein FSJ Kultur wird als 2 Wartesemester für ein Studium angerechnet und gilt unter Umständen als Vorpraktikum für eine Ausbildung.
- ✓ Wenn du umziehst, kannst du einen Antrag auf Wohngeld stellen.
- ✓ Bei 12 Monaten kann das FSJ als praktischer Teil der FH Reife angerechnet werden



Einsatzplatz finden

Du kannst online nach Einsatzplätzen suchen und dich auch direkt für die Einsatzplätze deiner Wahl anmelden.

www.freiwilligendienste-kultur-bildung.de

Die Angabe deines Alters, die Suche nach Ort oder PLZ und die Fragen WO möchtest du dich engagieren, WAS möchtest du tun und WIE möchtest du arbeiten, helfen dir dabei den richtigen Einsatzplatz für dich zu finden.



Das FSJ Kultur beginnt in der Regel am **1. September**. Welche Einsatzplätze noch Freiwillige* suchen, kannst du online sehen.

Noch Fragen?

Ruf uns an: 0511/600605-50

Schreib uns: freiwilligendienste@lkjnds.de

Besuch uns online: www.lkjnds.de

Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung
Niedersachsen e.V. (LKJ)
Leisewitzstraße 37b | 30175 Hannover



Die Plätze im FSJ Kultur werden gefördert:





Mitreden, einmischen, bewegen.

Das Freiwillige Soziale Jahr Politik



Niedersachsen

www.lkjnds.de



Ein Jahr mitreden

Du bist zwischen 16 und 26 Jahre alt?
Du möchtest Gesellschaft aktiv mitgestalten?
Du möchtest etwas Neues kennenlernen?
Dann ist das FSJ Politik genau das Richtige für dich!

Im Freiwilligen Sozialen Jahr Politik kannst du dich auf viele Arten politisch engagieren: Du bist mit dabei, wenn zum Beispiel in Bildungshäusern, politischen Stiftungen oder Gedenkstätten politische Bildungsarbeit umgesetzt wird. In Jugendverbänden kannst du dich für die Interessen Jugendlicher stark machen. Und in Bürgerfunksendungen kannst du vielfältige Meinungsbildung unterstützen. Du kannst erleben, wie Politik in kleinen oder in großen Einrichtungen funktioniert.

Du unterstützt in diesem Jahr deine Kolleg*innen bei täglichen Arbeiten. Du kannst schauen, was du gut kannst und welche Aufgaben dir besonders Spaß machen. In verschiedenen Seminaren kannst du viel für dich mitnehmen und kannst dich kreativ ausprobieren. Und du tauschst dich mit anderen Freiwilligen, die auch ein FSJ Politik machen, aus.

In deinem Freiwilligenjahr kannst du etwas für die Gesellschaft tun und herausfinden, wo es für dich hingehen soll in Sachen Job und Beruf. Finde heraus, was deine Stärken sind und entdecke etwas Neues.

Hier will ich mitmischen!

Das kannst du in deinem FSJ Politik erleben:

Ben, der bei einer Einrichtung der politischen Bildung mitarbeitet, veranstaltet einen Poetryslam zum Thema Flucht. Dafür konnte er viele Jugendliche begeistern.

Lina wertet im Rahmen ihrer Arbeit für eine KZ-Gedenkstätte Interviews mit einem Überlebenden des Konzentrationslagers aus. Ihre spannenden Recherchen lassen in ihr den Gedanken wachsen, Geschichte zu studieren.

Anton arbeitet bei einem lokalen Bürgerfunksender, für den er einen einstündigen Beitrag zum Thema „Europa“ geplant hat. Hierfür hat er Expert*innen und Jugendliche interviewt und auch die Moderation übernommen.

Hülya ist bei der Landtagsfraktion einer Partei eingesetzt und lässt in ihrem Videoblog junge Leute Fragen zu aktuellen landespolitischen Themen stellen, die dann von den Abgeordneten der Fraktion beantwortet werden.

Aber auch andere Dinge kannst du im FSJ Politik erleben. Was sonst noch möglich ist erfährst du auf <https://fsjpolitik.lkjnds.de/willkommen.html>



Dein FSJ Politik dauert in der Regel 12 Monate und beginnt jedes Jahr am 1. September.

Das ist für dich drin:

- ✓ Du erhältst mindestens 370 € Taschengeld im Monat.
- ✓ Das Kindergeld wird während deines FSJ Politik weiterhin gezahlt.
- ✓ Du bist über die Einsatzstelle sozialversichert.
- ✓ Du hast Anspruch auf 25 Urlaubstage.
- ✓ Du nimmst an 25 Seminartagen teil.
- ✓ Du hast eine*n Ansprechpartner*in für alle wichtigen Fragen und Probleme.
- ✓ Am Ende des FSJ Politik erhältst du ein Zertifikat über dein Engagement und deine erlernten Fähigkeiten und deine persönliche Stärken
- ✓ Dein FSJ Politik wird als 2 Wartesemester für ein Studium angerechnet und gilt unter Umständen als Vorpraktikum für eine Ausbildung.
- ✓ Wenn du umziehst, kannst du einen Antrag auf Wohngeld stellen.
- ✓ Bei 12 Monaten kann das FSJ als praktischer Teil der FH Reife angerechnet werden

Einsatzplatz finden

Du kannst online nach Einsatzplätzen suchen und dich auch direkt für die Einsatzplätze deiner Wahl anmelden.

www.freiwilligendienste-kultur-bildung.de

Die Angabe deines Alters, die Suche nach Ort oder PLZ und die Fragen WO möchtest du dich engagieren, WAS möchtest du tun und WIE möchtest du arbeiten, helfen dir dabei den richtigen Einsatzplatz für dich zu finden.



Das FSJ Politik beginnt in der Regel am **1. September**. Welche Einsatzplätze noch Freiwillige* suchen, kannst du online sehen.

Noch Fragen?

Ruf uns an: 0511/600605-50

Schreib uns: freiwilligendienste@lkjnds.de

Besuch uns online: www.lkjnds.de

Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung
Niedersachsen e.V. (LKJ)

Leisewitzstraße 37b | 30175 Hannover



Niedersachsen

Die Plätze im FSJ Politik werden gefördert:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung